

Saale-Beitung.

Achtundvierzigstes Jahrgang.

Anzeigen

werden die 6 gehaltenen Besondere...

Erhalten täglich zweimal...

Bezugspreis

Der Kasse vorerhalten bei...

Bezugspreis der Schriftleitung...

Nr. 533.

Halle, Freitag, den 13. November

1914.

Die Kriegslage.

Der Kampf an der Nordseeküste. — Eine deutsche Kampffront von Ostende bis Lille. — Englische Großsprecherien. — Ritzeners Millionenheer. — Die Sehnsucht nach der allgemeinen Wehrpflicht. — Die Uebergabe von Tjingtau. — Der „Emden“ letzter Kampf.

Die letzten Mitteilungen des Großen Hauptquartiers...

Unsere Heeresleitung gibt nur kurze Nachrichten...

An der deutschen Ostgrenze sind die Russen geschlagen...

Nachdem durch die Einnahme von Digmuiden und die Uebergabe...

Wenn unsere früheren Gesichte — es ist erst kürzlich in den Berichten...

Jeder Erfolg an der Nordseeküste aber muß auf die Stellung der Franzosen...

Wir wollen nicht zu früh Viktoria schreien; doch ist unlegbar die Lage der Verbündeten...

Auch im Elsaß und in Lothringen haben die französischen Offensivvorstöße...

Wenn man in England also die Lage für günstiger heute hält, als bei Beginn der Kämpfe...

Der gestern nachmittag ausgegebene amtliche französische Bericht lautet: „Der Kampf ist gestern mit größter Heftigkeit auf der ganzen Front...

setzt und sind auf der anderen Seite der Stadt vorgerückt. Gegen Abend haben die Deutschen jedoch Digmuiden erobert.

Am den tiefgehenden Eindruck zu verweisen, den in Paris und Bordeaux der Verlust von Digmuiden hervorgerufen hat...

WIB. Berlin, 12. Nov. Die Blätter begreifen die Mitteilung der Erläuterung von Dirmuiden...

Aus dem englischen Parlamenti.

Auch keine Parteipolitik? — Notentzettel gefälschte Schilderung der Kriegslage. — Zur Schau getragene Siegeshoffnungen. — Eine neue Kriegsanleihe. — Die Ritzenersche Million.

London, 11. Nov. (Unterhaus.) Nach formeller Eröffnung des Parlaments durch den König...

Hinter den Kulissen der Millionenheere Ritzeners.

Die „Times“ veröffentlicht jetzt eine interessante Statistik über die Londoner Ritzeners Hoffnungen. Es geht daraus hervor, daß diese Ziffern...

wenigstens 1000 Mann geliefert hätte. Wohlgerne: das war im September. Inzwischen ist die Notwendigkeit für England, immer mehr Rekruten einzustellen...

Table with 2 columns: Day (Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag) and Rekruten (383, 356, 302, 245, 192).

Die Zahl vom Sonnabend muß nach schlechter gewertet sein, denn die „Times“ sagt nur, daß die Zahl kleiner gewesen sei als vom Freitag...

Um die Situation für die Verbündeten als günstig und auskömmlich hinzustellen, muß die „Times“ denn auch zu ganz fragwürdigen Mitteln greifen.

Die deutschen Zeitungsführer sind in der Lage, diese Behauptung der „Times“ selbst nachzuprüfen. Sie werden sich entsetzen, beinahe täglich von Besuchen geleitet zu haben...

Ritzeners Aufstrengungen für die allgemeine Wehrpflicht.

Pariser Telegramme aus London besagen, daß Ritzener entschlossen sei, in nächster Zeit einen Gesetzentwurf über die Einführung der allgemeinen Wehrpflicht einzubringen...

Die Meldung von der Uebergabe Tjingtaus.

Der Kommandant an den Kaiser — Geringe Verluste an Menschenleben — 1000 Vermundete — Das Schicksal der Kriegslawne.

Was wir vermuteten, bestätigt jetzt das Telegramm des Kommandanten von Tsinotau an Kaiser Wilhelm. Die Meldung konnte erst genommen werden...

WIB. Berlin, 12. November. Durch Vermittelung der japanischen Gesandtschaft in Peking ist folgendes vom Gouverneur von Tjingtau an Sr. Majestät den Kaiser erhaltene Meldung hierher gelangt:

Tjingtau, 2. November. Meldung nach Erschöpfung aller Verteidigungsmittel durch Sturm und Durchbrechung in der Mitte geschehen. Besatzung und Stadt vorher durch ununterbrochenes neunwöchiges Bombardement...

Der Kampf an der Nordseeküste.

Den Erfolg danken danach die Japaner demselben Geschick. Erfolgreich ist die Mitteilung, daß der Verlust an Menschenleben geringer ist, als man erwarten durfte.

Nach einer Kabelmeldung der Moskauer „Ruhige Stoma“ aus Tokio wird berichtet, daß von den Verteidigern...





